

**Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr.
596/2014**

pferdewetten.de AG beschließt umfassendes Finanzierungskonzept: Umsetzung weitere Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital mit Bezugsrecht der Aktionäre, Anpassung der bestehenden Wandelanleihen und Begebung einer neuen Wandelanleihe

Düsseldorf, 25. Juni 2025 – Vorstand und Aufsichtsrat der pferdewetten.de AG (ISINs DE000A2YN777, DE000A3EX3Q9, DE000A40ZTL5, DE000A30V8X3 und DE000A383Q70) haben heute ein umfassendes Konzept für die Finanzierung der Gesellschaft beschlossen, das aus drei Teilen besteht:

Wie schon im Januar 2025 angekündigt, haben Vorstand und Aufsichtsrat der pferdewetten.de AG heute eine weitere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen durch Ausgabe neuer Aktien aus dem genehmigten Kapital der Gesellschaft beschlossen. Das Emissionsvolumen beträgt bis zu EUR 7,39 Mio. Es werden bis zu 2.687.100 neue Aktien zum Bezugspreis von EUR 2,75 je Aktie ausgegeben. Bestehende Aktionäre werden die Möglichkeit haben, aufgrund bereits vorliegender Bezugsrechtsübertragungen bis zu 1.890.909 neue Aktien mit einem Angebotsvolumen von bis zu EUR 5,2 Mio. im Rahmen eines Bezugsangebots im Wege des mittelbaren Bezugsrechts zu zeichnen. Das Bezugsangebot mit der konkreten Bezugsfrist wird kurzfristig veröffentlicht. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2025 gewinnberechtigt und werden nach der ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2024 zum Handel im Regulierten Markt zugelassen.

Die weiteren bis zu 796.191 neuen Aktien mit einem Emissionsvolumen von bis zu EUR 2,2 Mio. sollen im Rahmen von Privatplatzierungen an Investoren ausgegeben werden. Die Gesellschaft befindet sich dazu in fortgeschrittenen Verhandlungen mit potenziellen Investoren.

Zudem beabsichtigt die Gesellschaft, die Laufzeiten der bestehenden Wandelanleihen

(Unternehmenswandelanleihe 2023 (ISIN DE000A30V8X3) und Unternehmenswandelanleihe 2024 (ISIN DE000A383Q70)) zu verlängern, die Wandlungspreise auf EUR 3,50 herabzusetzen und ein Kündigungsrecht der Emittentin abhängig vom Kurs der pferdewetten.de AG Aktien aufzunehmen. Des Weiteren soll der Zinssatz für die jeweils laufende Zinsperiode und die nächsten rund 24 Monate auf 2,5 % geändert werden. Der Zinssatz soll ab dem Zinszahlungstermin in 2027 auf 3,75 % und ab dem Zinszahlungstermin in 2028 bis zum Laufzeitende auf 5,0 % geändert werden. Hierzu wird die Gesellschaft die Anleihegläubiger beider Unternehmensanleihen zu einer Abstimmung ohne Versammlung aufrufen, mit der über die entsprechenden Änderungen der Anleihebedingungen Beschluss gefasst werden soll. Parallel soll die Zustimmung der Hauptversammlung zu diesen Änderungen eingeholt werden.

Darüber hinaus plant die Gesellschaft, eine neue Wandelanleihe im Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 5 Mio. zu begeben, deren Bedingungen im Wesentlichen gleich sind mit den geänderten (vgl. vorstehend) Bedingungen der Anleihe 2023 und der Anleihe 2024. Die Ausgabe der neuen Schuldverschreibungen soll gegen Sacheinlage von Forderungen gegen die Gesellschaft aus bestehenden Finanzverbindlichkeiten erfolgen. Das Bezugsrecht der Aktionäre wird ausgeschlossen. Die Wandelanleihen 2023, 2024 und 2025 sollen zu einer Anleihe zusammengefasst werden.

Sämtliche beschlossenen Maßnahmen stehen unter der Bedingung, dass Robus SCSp SICAV-FIAR der Verlängerung des am 18. Dezember 2023 geschlossenen und zuletzt am 8. April 2025 geänderten Darlehens (Facility Agreements) über die Fälligkeit am 30. Juni 2025 hinaus um mindestens drei Monate zustimmt.

Die Nettoerlöse aus der Kapitalerhöhung werden hauptsächlich für die Finanzierung der kurzfristig anfallenden Kosten des laufenden Geschäftsbetriebs sowie die Reduzierung der Verbindlichkeiten und damit die Verbesserung der Kapitalstruktur der Gesellschaft verwendet. Ebenso dienen die Änderungen der bestehenden Wandelanleihen und die Begebung einer neuen Wandelanleihe der Verbesserung der Kapitalstruktur der Gesellschaft. Hierdurch

reagiert die Gesellschaft auf den verstärkten Liquiditätsbedarf im Konzern aufgrund der Verzögerungen bei der Testierung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2023, durch welche erhöhte Zins- und Tilgungszahlungen und vermehrte Prüfungs- und Beratungskosten angefallen sind. Auch die operativen Entwicklungsmöglichkeiten der Gesellschaft wurden dadurch gehemmt.

Mit den Mittelzuflüssen aus den beiden diesjährigen Kapitalerhöhungen, also der bereits erfolgten sowie der nun anstehenden, wird auf Basis der heutigen Planung, die auch dem von der Gesellschaft in Auftrag gegebenen S6-Gutachten zugrunde liegt, der Liquiditätsbedarf des pferdewetten.de-Konzerns für das operative Geschäft im Gutachtenzeitraum (3 Jahre) gedeckt.

Mitteilende Person:

Pierre Hofer, Vorstand

Kontakt:

pferdewetten.de AG

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10

E-Mail: ir@pferdewetten.de

www.pferdewetten.ag